



ANGEHÖRIGEN BEIRAT



Anschrift: Beirat der Angehörigen im CBP – Mohnweg 6 – 49413 Dinklage

An die

**Angehörigen von Menschen mit Behinderungen
in den Mitgliedseinrichtungen des CBP**

Sprecher:

Gerold Abrahamczik

Telefon: 0151/16734073

E-Mail: cbp-angehoerigenbeirat@ewe.net

Internet: www.cbp.caritas.de/91342.asp

Datum: 16. Dezember 2020

Weihnachtsbrief 2020

Liebe Angehörige in den Mitgliedseinrichtungen und Diensten des CBP,

ein Jahr geht zu Ende, dass so ganz anders war als alle Jahre vorher. Ein Jahr mit Einschränkungen und Veränderungen, die wir uns zum Jahreswechsel 2019 / 2020 so niemals hätten vorstellen können.

Seit Mitte März hat die Corona-Pandemie unser Leben durcheinandergewirbelt!

Die Werkstätten für Menschen mit Behinderungen wurden geschlossen, es gab ein Kontaktverbot zu den Wohnheimen. Die Angehörigen mussten sich entscheiden, ihre Lieben entweder zu sich zu holen oder das Kontaktverbot zu akzeptieren. Es war für alle eine unglaublich schwierige Entscheidung, es war eine entbehrungsreiche Zeit. Auch die Mitarbeiter in den Einrichtungen sind in dieser schwierigen Phase an ihre Belastungsgrenzen gestoßen.

Im Sommer dann der erste Lichtblick: die Zahl der Infizierten verringerte sich, das Leben wurde wieder etwas "normaler". Der Lockdown wurde gelockert. Unsere Angehörigen und Betreuten, die die Zeit zu Hause bei den Eltern, Geschwistern verbracht hatten, durften nach einem negativen Coronatest wieder in die Wohneinrichtungen zurück. Die Werkstätten wurden nach und nach für die Beschäftigten wieder geöffnet. Die Bewohner der Einrichtungen waren nicht mehr isoliert, konnten wieder am Alltagsleben teilhaben, durften wieder einkaufen, in der Freizeit Ausflüge machen oder auch nur irgendwo ein Eis essen. Wir konnten unsere behinderten Angehörigen wieder besuchen oder für ein Wochenende zu uns holen. Die Mitarbeiter in den Einrichtungen konnten endlich wieder etwas durchatmen. Die erste „Welle“ hatten wir einigermaßen gesund „überstanden“

Jeder musste sich wieder an die „neue“ alte Tagesstruktur gewöhnen. Was nicht immer einfach war.

Jeder hat seinen Teil dazu beigetragen!

Jetzt hat uns die „zweite Welle“ voll erwischt. Der nächste Lockdown beginnt.

Wir sind das gewählte Gremium der Angehörigen von rd. 200.000 Menschen mit Behinderungen oder mit psychischer Erkrankung in mehr als 1.100 Mitgliedseinrichtungen und Diensten im CBP. Wir vertreten die Interessen unserer Kinder, Ehe- und Lebenspartner, die sich wegen der Schwere ihrer Behinderung nicht oder nur sehr eingeschränkt äußern können sowie unsere Interessen als Angehörige von Menschen mit Behinderung.

Beiratsmitglieder: Gerold Abrahamczik (Sprecher), Bernhard Hellner, Klemens Kienz, Anni Rehmann, Josefa Schalk



Aber durch gute Hygienekonzepte können die Werkstätten geöffnet bleiben. Unsere behinderten Angehörigen „dürfen“ weiterarbeiten. Kontakte in die Wohnheime, Wochenendaufenthalte in den Familien sind durch angepasste Hygienekonzepte ebenfalls weiterhin möglich!

Ein großes Dankeschön an die Mitarbeitenden in den Einrichtungen, die dies alles mit viel Einsatz und Engagement ermöglichen!

Und nun steht Weihnachten „vor der Tür“

In diesem Jahr müssen leider die üblichen Weihnachtsfeiern in den Einrichtungen, der gemeinsame Gottesdienst, das gemeinsame Adventssingen ausfallen oder dürfen nur im kleinen Rahmen stattfinden.

In der Einrichtung meines Sohnes hatten die Eltern, Geschwister die Idee, Bastelvorlagen mit Material in die Wohngruppen zu bringen. Die Bewohner und Mitarbeiter haben sich sehr darüber gefreut. So konnte das eigene Zimmer oder der Gemeinschaftsraum mit Selbstgebasteltem adventlich geschmückt werden.

Das Weihnachtsfest dürfen, können wir dann im kleinen Kreis mit unseren Familien oder in den Wohngruppen feiern, unter Einhaltung aller Richtlinien. Nutzen wir die Chance, die darin liegt und besinnen wir uns auf das Wesentliche: den familiären Zusammenhalt losgelöst von der Hektik der Weihnachtsfeste in der Vergangenheit mit den unzähligen Besuchen, den vielfältigen Vorbereitungen und dem Stress, der vielfach damit verbunden war. Und seien wir kreativ! Nutzen wir beispielsweise weiterhin die technischen Möglichkeiten mit Handy und Tablett. Schalten wir uns so zusammen, wenn das persönliche Miteinander nicht möglich ist. Und ein gemeinsames Abendessen mit gleicher Reihenfolge der Speisen, ein Spieleabend oder gemeinsames Singen allesamt per Videochat sind neue Erfahrungen, die auch Spaß machen und uns zusammenwachsen lassen.

Hoffnung auf ein besseres Jahr 2021 gibt uns die bevorstehende Covid-19-Impfung!

Hoffnung auf die Rückkehr zur Normalität in kleinen Schritten.

Die nächsten Wochen und Monate werden für alle noch einmal schwierig werden. Aber wir werden den Mut nicht verlieren und die Hoffnung nicht aufgeben und alles dafür tun, dass sich der Erfolg im kommenden Jahr einstellt.

Und eins hat die Pandemiekrise nun wirklich gezeigt: Wir sind daran gewachsen und wir werden gemeinsam diese Krise meistern!

Der CBP Angehörigenbeirat möchte sich bei Allen: Eltern, Geschwistern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuern für Ihren besonderen Einsatz in diesem schwierigen Jahr ganz herzlich bedanken! Unser ganz besonderer Dank geht an die Mitarbeitenden in den Einrichtungen. Sie haben in diesem Jahr Unglaubliches geleistet. Sie mussten unsere Kinder und Angehörigen „bei Laune halten“, waren Ersatz für die Besuche, die wir zu Anfang der Pandemie nicht machen



ANGEHÖRIGEN BEIRAT



Anschrift: Beirat der Angehörigen im CBP – Mohnweg 6 – 49413 Dinklage

konnten und mussten Ausgleichs finden, wenn Teilhabe wegen der Ausgangsbeschränkungen oder den Einschränkungen beim Besuch der WfbM nicht stattfinden konnte.

Wir wünschen Ihnen Allen und Ihren Lieben von ganzem Herzen Gottes Segen, weiterhin eine eiserne Gesundheit und viel Kraft für die vor uns liegenden Wochen und Monate.

Trotz aller Einschränkungen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, kommen Sie gut in das Neue Jahr und bleiben Sie von Gott behütet.

Herzliche Grüße

für den Beirat der Angehörigenbeirat

Anni Rehmann

**Es fülle sich Dein Heim mit Glück,
Dein Herz mit Liebe,
Deine Tage mit Freude,
an Weihnachten und das ganze Jahr**

